



Aus dem Inhalt:

- Christbaumentsorgung
- Jagdpacht 2010
- Stellenangebote
- Bauverhandlungstermin
- Hundeabgabe
- Heizkostenzuschuss
- Kurse
- Aus dem Gemeinderat
- Rückblick des Bürgermeisters
- Seminar
- Veranstaltungskalender
- Information GVU
- Sprechtag 2010
- Mutterberatung 2010

**Wochenenddienste**

**16. und 17. Jänner**

**Dr. Heschl**

Oed, 07478/445

**23. und 24. Jänner**

**Dr. Schmutzer**

Aschbach, 07476/77475

**30. und 31. Jänner**

**Dr. Zehetgruber**

Aschbach, 07476/77501

**6. und 7. Februar**

**Dr. Lahnsteiner**

Strengberg, 07432/2220

**13. und 14. Februar**

**Dr. Zehetgruber**

Aschbach, 07476/77501

**20. und 21. Februar**

**Dr. Heschl**

Oed, 07478/445

**27. und 28. Februar**

**Dr. Hagler**

Wallsee, 07433/2333

Redaktionsschluss für  
die nächste Ausgabe:  
15. Februar 2010

**Christbaumentsorgung**

Die Marktgemeinde Strengberg führt im Markt und in den Siedlungen am

**Donnerstag, 14. Jänner 2010**

eine Christbaum-Entsorgungsaktion durch. Lagern Sie die Bäume am Straßenrand. Diese werden von den Gemeindearbeitern abgeholt und entsorgt.

**Jagdpacht 2010**

Der Jagdpacht für die Jagdgebiete Strengberg und Au wird in der Zeit vom

**1. Februar bis 31. Juli 2010**

während der Amtsstunden ausbezahlt.

Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Dienstag 13.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 13.00 - 16.00 Uhr

Anteile über € 10,00 können auf Wunsch, nach Bekanntgabe der Bankverbindung (abzögl. Überweisungsspesen) überwiesen werden.

Bereits gemeldete Kontonummer (vom Vorjahr) werden automatisch übernommen.

**Stellenangebote**

Suche MitarbeiterIn für 20 Wochenstunden. Anmeldung Gasthaus Pambalk-Blumauer Andreas, **07432 2224**

Die Biomühle GmbH, 3314 Strengberg, Mühlenstraße 2, **Tel. 07432/2463** sucht für die Herstellung von diversen Teigwaren, Backwaren, Verpackungs- und Reinigungsarbeiten eine(n) MitarbeiterIn für mindestens 30 Stunden wöchentlich.

**Bauverhandlungstermine:**

**15. Februar 2010** (Abgabetermin 28. Jänner)

**8. März 2010** (Abgabetermin 18. Februar)

**12. April 2010** (Abgabetermin 25. März)

Nur rechtzeitig abgegebene Verhandlungsunterlagen (Ansuchen, Plan und Baubeschreibung in 3-facher Ausfertigung, Grundbuchsatzzug, ev. Zustimmungserklärung der(s) Hauseigentümer(s) können beim jeweiligen Termin berücksichtigt werden

**Hundeabgabe**

Die Hundeabgabe für das Jahr 2010 ist zu entrichten.

Alle Hundebesitzer werden ersucht, die Hundeabgabe ehestens am Gemeindeamt einzuzahlen.

Hundeabgabe: für Nutzhunde € 6,50  
für sonstige Hunde € 20,00

**Heizkostenzuschuss NÖ  
2009/2010**

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2009/2010 in der Höhe von € 130,- zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes **bis 30. April 2010** beantragt werden. Bitte Bezugsnachweis (z.B. Pensionsbescheid, Bewilligungsbescheid der NÖ Familienbeihilfe, Kontoauszug) mitnehmen!

**Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten:**

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

**Kurse**

**Staplerführerkurs:** 01.02. - 05.02.2010  
(Mo - Fr. 17.30 - 22.15 Uhr)

**Kranführerkurs:** 22.02. - 26.02.2010  
(Mo - Fr. 17.30 - 21.45 Uhr)

Anmeldung unter: [office@wakolbinger.cc](mailto:office@wakolbinger.cc)  
0664/232 63 74 oder 07252/76292

# Aus dem Gemeinderat

Bei der letzten Gemeinderatssitzung am 15. Dezember 2009 wurden nachstehende Themen behandelt:

## Änderung der Stundung von Aufschließungsabgaben

Gemäß § 212 Bundesabgabenordnung ist ab 1. Jänner 2010 die Gemeinde verpflichtet, Stundungszinsen in der Höhe von 6 % zu berechnen. Auf Ansuchen des Grundbesitzers bzw. des Bauwerbers konnte bisher ein Teil der Aufschließungsabgabe auf 5 Jahre ab Vorschreibung gestundet werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Aufschließungsabgabe lt. Vorschreibung in voller Höhe an die Gemeinde zu entrichten ist. Im Falle einer Stundung sind 6 % Stundungszinsen vorzuschreiben.

Die Gemeindeförderung (bisheriger Nachlass eines Teiles der Aufschließungsabgabe) kann bei Errichtung eines Wohnhauses innerhalb von 5 Jahren ab Kauf des Grundstückes bei der Gemeinde beantragt werden.

## Subventionen an Vereine und Organisationen

So wie alle Jahre wurden an die Vereine und Organisationen (Pensionistenverband, Seniorenbund, Bücherei, Musikverein, Kriegsopfer- und Behindertenverband, Goldhauben- und Hammerherrengruppe, Chor Strengberg, Imkerverein und der Belegschaft der Straßenmeisterei Haag) wieder Subventionen gewährt.

Es wurde jedoch einstimmig beschlossen, die Subvention an die Strengberger Vereine in Form von „Strengberger Wirtschaftsgutscheinen“ (bis € 500,- in Gutscheinen, Beträge darüber in bar) auszugeben.

## Lokal im EG-Amtshaus

Aufgrund des Abstimmungsergebnisses wird das Lokal (ehem. Cafe Mitte – Rosenfellner) an Herrn Ernst Schuller, Euratsfeld vermietet. Das Lokal wird voraussichtlich ab Februar 2010 wieder geöffnet.

## Tierzuchtförderung

Gem. NÖ Tierzuchtgesetz sind Gemeinden gesetzlich verpflichtet, einen Beitrag zur künstlichen Besamung von Rindern zu leisten. Der Beitrag von € 10,- pro Besamung (lt. NÖ Tierzuchtförderungsgesetz 1/3 der Besamungskosten) wird einstimmig beschlossen. Bisher wurden diese Beiträge von den Tierärzten mit der Gemeinde abgerechnet.

Ab Jänner 2010 sind Gemeinden verpflichtet, ein Meldeformular (mit Unterschrift des Landwirtes) mit den ausbezahlten Beträgen dem Amt der NÖ Landesregierung und in weiterer Folge der EU zu melden.

Die Besamungsbeiträge sind von den Rinderhaltern unter Vorlage der Besamungsscheine beim Gemeindeamt jährlich bzw. halbjährlich zu beantragen.

---

## Voranschlag 2010

Am 18. November 2009 wurde nach eingehender Erläuterung des Bürgermeisters der Haushaltsvoranschlag für 2010 vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

### Ordentlicher Haushalt

		Einnahmen	Ausgaben
<b>0</b>	<b>Vertretungskörper u. allgemeine Verwaltung</b> Aufwandsentschädigung, Amtserfordernisse, Pensionen, Gemeindeamt	13.000,--	424.400,--
<b>1</b>	<b>Öffentliche Ordnung und Sicherheit</b> Sachverständige, Feuerwehren, Veterinärpolizei	15.700,--	84.900,--
<b>2</b>	<b>Schule, Kindergarten, Sport</b> Volks- und Hauptschule, Kindergarten, Schülertransport, Sportanlagen	114.300,--	548.100,--
<b>3</b>	<b>Kunst, Kultur und Kultus</b> Musikkapelle, Chroniken, kirchliche Angelegenheiten, Ortsbildpflege	7.400,--	57.500,--
<b>4</b>	<b>Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung</b> Sozialhilfe, Wohnbauförderung, Säuglingswäschepaket	100,--	236.300,--
<b>5</b>	<b>Gesundheitsdienst</b> Impfungen, Rotes Kreuz, Gemeindefeldarzt, Beitrag zum Krankenanstaltensprengel	100,--	334.200,--
<b>6</b>	<b>Straßenbau</b> Straßenhaltung, Bachverbauung, Verkehr, Beitrag Aubach-Wasserverband	7.900,--	167.000,--
<b>7</b>	<b>Wirtschaftsförderung</b> Vatertierhaltung, Besamungsbeiträge	0,--	19.700,--
<b>8</b>	<b>Dienstleistungen – Wasserversorgung</b> Kanal, Straßenbeleuchtung, Winterdienst, Hallenbad, Gemeindehäuser	546.000,--	495.100,--
<b>9</b>	<b>Finanzwirtschaft</b> Steuern, Abgaben, Umlagen	1.687.500,--	24.800,--
<b>Summe des ordentlichen Haushaltes</b>		<b>2.392.000,--</b>	<b>2.392.000,--</b>

## Voranschlag 2010 - Außerordentlicher Haushalt

Amtshausrenovierung	40.000,--
Flächenwidmungsplan, DKM	40.000,--
Betreubares Wohnen	20.000,--
Straßenbau	200.000,--
Güterwege Erhaltung	30.000,--
WVA Erweiterung	17.000,--
Kanalbau	160.000,--
Kanalbau – Weitergabe Darlehen	12.400,--
<b>Summe des außerordentlichen Haushaltes 2010</b>	<b>519.400,--</b>

### Jahresrückblick des Bürgermeisters

Liebe Strengbergerinnen, liebe Strengberger!

Beim Voranschlag für 2010 wurden soweit es die Finanzierung ermöglicht die Wünsche und Bedürfnisse unserer Gemeinde berücksichtigt und in den Haushaltsvoranschlag eingearbeitet, obwohl sich die Erstellung des Voranschlages für mich, nach 15-jähriger Tätigkeit als Bürgermeister, noch nie so schwierig gestaltet hat, wie dieses Mal.

Durch weniger Ertragsanteile des Bundes und steigender Sozialleistungen fehlten uns bereits im Jahr 2009 über 100.000 Euro an Einnahmen. Im Jahr 2010 werden wir ca. 150.000 Euro weniger zur Verfügung haben.

Unterstützt werden wir jedoch, wie viele Gemeinden, durch das Land NÖ, welches diesen Fehlbetrag in Form von Bedarfszuweisungen ausgleichen wird.

Ich möchte mich auf diesem Wege beim Land NÖ für die gute Partnerschaft und konstruktive Zusammenarbeit in dieser schwierigen Lage bedanken.

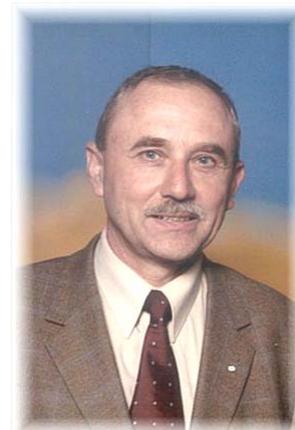
Trotzdem haben wir gemeinsam im letzten Jahr viel erreicht:

- **ein neues Feuerwehrauto (Rüstfahrzeug) wurde angekauft**
- **die Hauptschulküche wurde neu errichtet**
- **Verkabelung der EVN-Leitungen und Gehsteigerneuerung entlang der Hauptstraße**
- **Renovierungsarbeiten beim Amtsgebäude**
- **Realisierung des Projektes „Betreubares Wohnen“**
- **Sanierung der Gemeindewohnungen**
- **neue Betriebsstätten wurden errichtet**

Wenn auch die finanziellen Gestaltungsmöglichkeiten, vor allem im außerordentlichen Haushalt, in den nächsten Jahren enger werden, so garantiere ich als Bürgermeister, dass die Zuschüsse und Förderungen z.B. wie für erneuerbare Energien, für familienbezogenen Wohnbau oder Vereinsförderungen aufrecht bleiben. Sozialleistungen, wie die Nachmittagsbetreuung in den Schulen und im Kindergarten und Essen auf Rädern, Gesunde Gemeinde etc. werden weiterhin bestehen bleiben, denn auf die Gemeinde muss Verlass sein! Freiwillige Sozialtätigkeiten haben bei uns in Strengberg hohen Stellenwert und werden in Zukunft noch mehr als bisher an Bedeutung gewinnen, vor allem bei der Umsetzung des Projektes „Betreubares Wohnen“.

Die Partnerschaft zwischen der Gemeinde und dem Land NÖ wird in schwierigen Zeiten noch fester. Ich ersuche auch Sie um eine gedeihliche Zusammenarbeit. Gemeinsam werden wir die anstehenden Herausforderungen bewältigen!

Ein „Dankeschön“ für die Mitarbeit im abgelaufenen Jahr. Ich freue mich auf eine konstruktive Zusammenarbeit auch im kommenden Jahr



Ihr Bürgermeister

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Kornhuber' followed by a stylized flourish.

## Seminar - Sterbende begleiten

Lehre mich leben, dann lehre ich dich sterben (5-teiliges Seminar. Das Seminar ist Hilfe

- sich mit dem eigenen Sterben bewusst auseinander zu setzen;
- die vorhandenen Ängste wahrzunehmen;
- Ermutigung und Hilfestellung Sterbende daheim begleiten zu können.
- Gemeinsam mit Arzt/Ärztin oder mit Krankenhausfachleuten abschätzen, was medizinisch machbar und menschlich zumutbar ist
- Leben, Sterben und Trauer als Christ/Christin zu gestalten

Im geschützten Rahmen der Seminargruppe werden persönliche Bedürfnisse, eigene Erlebnisse und Erfahrungen mit Tod und Sterben besprochen.

## 23. Februar bis 23. März 2010

1. **Tabu – Tod** (Christian Köstler, PfarrCaritas Mostviertel)
2. **Meine Angst – deine Angst** (DGKS Anna Engelberger)
3. **Schmerzarm leben bis zuletzt** (Dr. Ernst Lahnsteiner)
4. **Begegnung im Krankenhaus** – Besuch des Landeskrankenhauses Amstetten
5. **Wer an mich glaubt wird leben** (Pf. GR Pözl)

### Termine:

23. Februar, 2. März, 9. März, 16. März und 23. März 2010 jeweils 19.30 Uhr

Pfarrräume Strengberg

Anmeldung: Gemeindeamt Strengberg (Tel. 07432/2214)

Anmeldeschluss: 19. Februar 2010

Kostenbeitrag: EUR 25,-- pro Person für alle fünf Abende

Veranstalter: Katholisches Bildungswerk Strengberg, PfarrCaritas Strengberg

<b>Neujahrsempfang</b>	Freitag, <b>15. Jänner</b>	<b>20.00 Uhr</b> <b>im Gasthaus Pambalk-Blumauer</b> mit Andrea Gruber und Moderator Martin Pfeiffer Vorstellung der neuen Kandidaten für die Gemeinderatswahl 2010
 <b>Preisschnapsen</b>	Sonntag, <b>17. Jänner</b>	<b>im Gasthaus Vösenhuber</b> Anmeldeschluss: 12.30 Uhr <b>Spielbeginn: 13.00 Uhr</b> Kartenvorverkauf: € 5,-- bei Vösenhuber, OMV Tankstelle, Walter Bruckner
<b>Rosenball</b>	Samstag, <b>23. Jänner</b>	<b>20.00 Uhr</b> <b>Gasthaus Pambalk-Blumauer</b> Die ÖVP Strengberg lädt alle Strengbergerinnen und Strengberger herzlich ein!
<b>ÖKB - Ball</b>	Samstag, <b>30. Jänner</b>	<b>20.00 Uhr</b> <b>Gasthaus Unterberger</b> Der ÖKB – Ortsgruppe Strengberg freut sich auf Ihr Kommen!
<b>„Fix Laudon, Stern hallo ! Hipp, hipp, jetzt san ma da!“</b>	Samstag, <b>13. Februar</b>	<b>19.45 Uhr Gh. Pambalk-Blumauer</b> Die Sänger des Männergesangsvereines Strengberg umrahmen mit Auszügen aus ihrem Repertoire ein 4-gängiges Menü samt Weinbegleitung durch Weingut Thomas Dockner aus Theyern im Traisental. <b>Tischreservierung unbedingt erforderlich !</b> <b>Tel. 07432/2224</b>
<b>Nüsse im Geist</b> Songs & Satire	Freitag, <b>5. Februar</b> <b>19. Februar</b> jeweils 20.00 Uhr	Ein Kabarettabend mit <b>Max Neuhofer</b> (Gesang, Gitarren) und <b>Thomas Franz-Riegler</b> (Gesang, E-Piano, div. Instrumente) im Theaterkeller Stadt Haag Karten: 07434/44600-0, Fax: DW 34
<u><b>Vorankündigung:</b></u> <b><u>Kammerhofer auf Urlaub</u></b>	Samstag, <b>6. März 2010</b>	<b>Beginn: 19.30 Uhr,</b> <b>GH Pambalk-Blumauer</b> VVK: € 12,--, AK: 14,-- Karten ab sofort am Gemeindeamt, Raiffeisenbank, Erste Bank und Gasthaus Pambalk-Blumauer erhältlich!

# Sprechtage 2010

## Behindertenberatung von A – Z Bundessozialamt

Amstetten, Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ, Wiener Straße 55

jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 9.00 bis 12.00 Uhr

5. und 19. Jänner	6. und 20. April	6. und 20. Juli	5. und 19. Oktober
2. und 16. Februar	4. und 18. Mai	3. und 17. August	2. und 16. November
2. und 16. März	1. und 15. Juni	7. und 21. September	7. und 21. Dezember

## Pensionsversicherungsanstalt

Amstetten, Gebietskrankenkasse, Anzengruberstraße 8

jeden Dienstag und Mittwoch in der Zeit von 7.30 Uhr bis 11.30 Uhr und 12.30 – 14.00 Uhr

(bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen!)

Zur Vorsprache ist ein Lichtbildausweis als Identitätsnachweis mitzubringen

## Sozialversicherungsanstalt der Bauern

Bezirksbauernkammer Amstetten, F. Waldmüller-Str. 7

Mittwoch, von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

13. und 27. Jänner	7. und 21. April	14. und 28. Juli	6. und 20. Oktober
10. und 24. Februar	5. und 19. Mai	11. und 25. August	3. und 17. November
10. und 24. März	2., 16. und 30. Juni	8. und 22. September	1. und 22. Dezember

## Kirchenbeitragsstelle

Parteienverkehrszeiten von Herrn Haider für Februar und März 2010

Montag, 1. und 15. Februar, 1. und 15. März 2010 jeweils von 8 – 12 und 14 – 16 Uhr, Pfarrhof Haag

jeden Donnerstag, 8 – 12 und 13 – 16 Uhr, Pfarrhof St. Valentin, Hauptplatz 15

---

## Mutterberatung Termine 2010

Die Mutterberatung findet jeden 1. Montag im Monat im Gemeindeamt Strengberg ( 1. Stock)

um **7.30 – 9.15 Uhr** statt!

Das Mutterberatungsteam: Dr. Christoph Wolfram – Kinderfacharzt, Sabine Nescak – Hebamme

8. Februar	3. Mai	<b>Sommerpause</b>	8. November
1. März	7. Juni	13. September	6. Dezember
12. April	5. Juli	4. Oktober	

---

## Information GVU Amstetten

### Befahrbarkeit von Straßen

Vom Schnee dieses Winters ist zwar noch nicht viel zu sehen, doch er wird sicher kommen, speziell in Bereichen, wo bereits jetzt durch Bäume und Sträucher eine enge Zufahrt gegeben ist, wird durch die Schneelast der Fahrstreifen noch weiter verengt. Aus diesem Grund weisen wir nochmals darauf hin, dass der Liegenschaftseigentümer jener Liegenschaft, wo der Baum oder der Strauch sich befindet und einen Schaden am Müllfahrzeug verursacht, für diesen Schaden haftet. Dies geht auf eine entsprechende Erkenntnis des Verwaltungsgerichtshofes zurück.

Weiters melden uns die Abfuhrunternehmen vermehrt Probleme, dass in manchen Straßen durch versetztes Parken eine Zufahrt zu den Behältern nicht möglich ist. In so einem Fall kann keine Entleerung erfolgen.

# Neuerung bei der Alttextiliensammlung

## Als Serviceverbesserung ist eine Hausabholung ab 10 Säcken Alttextilien im Angebot des Umweltverbandes

In Zusammenarbeit mit der ARGE Sozialdienst Mostviertel wird die Alttextilsammlung 2010 neu organisiert. Als neues Service bieten wir Ihnen die Hausabholung ab mindestens 10 vollen Sammelsäcken an. Denn wer kennt nicht das Problem, dass nach einem Todesfall eine Wohnung kurzfristig geräumt werden muss und dann wohin mit den vielen Textilien. Verwenden Sie daher für die Anmeldung der Abholung die unten abgebildete Anmeldekarte oder schicken Sie uns ein e-Mail ([info@gvuam.at](mailto:info@gvuam.at)). Die Sammlung im Verbandsgebiet erfolgt durch Mitarbeiter und Klienten der ARGE Sozialdienst Mostviertel, die Alttextilbehälter werden so wie bisher, wöchentlich bzw. 14täglich entleert.

Entsprechende Sammelsäcke erhalten Sie am Gemeindeamt bzw. in der Ortsvorstehung und in den Altstoffsammelzentren des GVV Amstetten. Nach erfolgter Entleerung der Sammelbehälter in den Gemeinden werden



Start für die Hausabholung von Alttextilien: Anton Katzengruber, Anton Kasser, Ferdinand Kreidl, Andrea Häuser, Alois Hartmann, Hannes Fümkrantz, Lucia Puchberger, Melitta Schnabel und im Auto Birgit Mühlböck, Markus Tatzreiter

die gesammelten Alttextilien zum Verwerter gebracht. Hier erfolgt eine Grobsortierung nach diversen Kategorien.

Die A-Ware wird in Second-Hand-Shops an bedürftige Personen zu moderaten Preisen verkauft.

Die B-Ware wird über Großhändler verkauft und im osteuropäischen

Raum, asiatischen Raum und afrikanischen Raum weitergegeben.

Die C-Ware wird von der Industrie abgenommen und wird zu Putzlappen, Dämmmaterial, u.ä. verarbeitet. Durch Sortierung und Verkauf der Alttextilien werden 32 Arbeitsplätze für Menschen mit psychischer Beeinträchtigung mitfinanziert.



Absender: \_\_\_\_\_

Abholadresse: \_\_\_\_\_

Ich habe \_\_\_\_\_ Stück volle Alttextilsammelsäcke entsprechend den Qualitätskriterien zum Abholen. Zum Zwecke der Terminvereinbarung ersuche ich um Rückruf.

Tel.: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

0,55 Marke

An den  
GVU Amstetten  
Mostviertelplatz 1  
3362 Öhling

oder faxen an 07475/53340-250

### Sammeln Sie richtig!

**Ja, bitte einwerfen:**  
Damen-, Herren- und Kinderbekleidung in sauberem Zustand  
Tisch- Bett- Haushaltswäsche, Mindestgröße ca 30 x 30 cm  
Unterwäsche jeder Art  
Decken und Vorhänge  
Bettfedern im Inlett,  
Schuhe paarweise zusammen  
Kinderspielzeug aus Textil

**Nein, bitte nicht einwerfen:**  
Nasse und/oder verschmutzte Bekleidung  
aussortierte Ware, z.B. von Flohmärkten  
Matratzen und Teppiche  
Schneidereiabfälle, Stoffreste,  
Wintersportschuhe, ausgelatschte Schuhe, einzelne Schuhe